

## MARK TWAIN

„Die Tagebücher von Adam und Eva“:  
Kein anderer als der großartige Mark  
Twain hat Adam und Eva diese Tage-  
bucheinträge in die Feder diktiert.  
Mit Leichtigkeit und liebevoller Ironie  
nimmt er die Unterschiede zwischen  
Mann und Frau aufs Korn.

Es gibt tatsächlich nur wenige Werke  
in der Literatur, die es ohne Pomp oder  
Kitsch vermögen, am Ende ein Gefühl  
von unendlicher Größe und Bedeutungs-  
schwere zu hinterlassen.

**Inhalt:**

Liebe auf den ersten Blick war es weiß  
Gott nicht – so lässt sich der Beginn  
der Romanze zwischen Adam und Eva  
beschreiben, wenn wir uns nicht auf die  
Genesis, sondern auf die Tagebücher  
berufen, die Mark Twain (1835-1910)  
seinen biblischen Protagonisten in die  
Federn diktierte.

Mit ebenso humor- wie liebevoller  
Nachsicht verhandelt der weltberühmte  
amerikanische Autor hier die keines-  
wegs paradiesischen Unzulänglich-  
keiten der Geschlechter am Beispiel  
des ersten Traumpaars der Geschichte.  
Dass die beiden schließlich doch noch  
zueinanderfinden, ist ein seltenes Glück  
für die Menschheit – für den Leser und  
nun auch für die Zuhörer!



*Adam: Dieses neue Geschöpf mit den langen  
Haaren steht mir ganz schön im Weg. Es  
lungert nur rum und rennt hinter mir her.  
Ich mag das nicht, ich hatte vorher ja auch  
keinen Begleiter. Warum bleibt es nicht bei  
den anderen Tieren?*

**DATEN ZUR VERANSTALTUNG:**

- Dauer: ca. 60 - 90 Min. (exkl. Pause)
- Anzahl Personen: 2 Sprecher,  
1 Musiker (zusätzlich buchbar),  
1 Techniker, 1 Produktionsleitung